

Heimatverein will den Zehntspeicher im Sommer regelmäßig öffnen

Bei der Hauptversammlung wird Gerhard Giesecking für 15 Jahre und ungezählt viele tolle Auftritte mit der Literaturgruppe geehrt.



Vorsitzender Reinhard Bartels dankt Gerhard Giesecking für 15 Jahre mit der Literaturgruppe und ungezählt vielen tollen Auftritten.

Foto: Verein

Edemissen. Die Aktivitäten des Heimat- und Archivvereins Edemissen sind vielfältig. Bei der Hauptversammlung des Vereins blickte der Vorsitzende Reinhard Bartels auf Kultur, Archivgutverwaltung, Archäologie, naturkundliche Exkursionen, Pflege der niederdeutschen Sprache, Vorträge, Führungen, Zusammenarbeit mit anderen Vereinen und Fortbildungsveranstaltungen zurück.

„Nicht zufrieden sein können wir mit der Mitgliederentwicklung“, sagte Bartels. Trotzdem könne der Verein positiv in die Zukunft blicken. „Wurde der Begriff Heimat lange belächelt und den

ewig Gestrigen zugeschrieben, wird er nun in der immer unruhiger werdenden Welt von Tourismusexperten entdeckt und als Produkt vermarktet“, stellte er fest. „Unser Verein kann dazu seinen Beitrag leisten und Kenntnisse über historische Kulturlandschaften und der lokalen Geschichte vermitteln.“

Archivwart Olaf Ackermann-Lahmann berichtete ausführlich über seine Arbeit im Archiv. Obwohl er aus dem Gesamtvorstand ausscheidet, bleibt er dem Verein als Archivhelfer erhalten. Der Kassenbericht Astrid Fischer weist für 2017 einen Überschuss

von 1508 Euro aus, dies dank Überschüssen und Spenden aus den Veranstaltungen.

Der stellvertretende Vorsitzende Werner Heise wurde genauso einstimmig in seinem Amt bestätigt wie Kassenwartin Astrid Fischer. Neu im Gesamtvorstand ist das Amt eines Beauftragten für die Heimatstube Zehntspeicher. Hierfür wurde einstimmig Maik Fischer gewählt. Er soll neue Akzente setzen, zum Beispiel durch regelmäßige monatliche Öffnungszeiten im Sommerhalbjahr.

Im Einnahme-/Ausgabeplan 2018 dominieren die Ausgaben von 37 000 Euro, die im Zehnt-

speicher für die Reparatur und Ersatz von Fenster und Türen, Sanitär- und Elektroarbeiten und die Holzwurmbekämpfung investiert werden sollen.

Geehrt wurden für 25-jährige Vereinszugehörigkeit Dorothea und Reinhard Ohms sowie Helga Faust. Eine besondere Ehrung wurde Gerhard Giesecking zuteil, der 15 Jahre mit seiner Literaturgruppe immer gut besuchte Vorträge in Edemissen und der Region gehalten hat. Mit fast 90 Jahren will er nun keine größeren Auftritte mehr planen und hat sich somit als Beisitzer aus dem Gesamtvorstand zurückgezogen.